

Kunterbuntes Miteinander

„Festival de Wiltz... goes Garden Sounds 2021“ vom 26. Juni bis zum 25. Juli

Wiltz. Das Festival de Wiltz ist zurück, wenn auch in einem etwas anderen Format als bisher gewohnt. Um die Sicherheit der Besucher zu garantieren, werden die Wiltzer Festspiele dieses Jahr eine überschaubarere Anzahl an Besuchern empfangen und das kunterbunte Musik- und Unterhaltungsprogramm an zwei Schauplätzen anbieten: Am Amphitheater vor der Kulisse des Wiltzer Schlosses, sowie auch im Jardin de Wiltz. Vom 26. Juni bis zum 25. Juli verspricht das Festival ein musikalisches Miteinander, ein Zusammenspiel von Kulturen und Generationen.

Mit La Fanfare Couche-Tard (26. Juni) geht das Festival auf Reise in die stimmungsvolle, rhythmische und dynamische Welt der Balkanmusik, für die Kleinen ist am gleichen Tag ein Bal des Crapiots angesagt.

Wer Lust auf einen kleinen Exkurs in die Kindheit des luxemburgischen Jazz- und Fusion-Musi-

kers Pol Belardi (3. Juli) hat, kann sich mit „Pol Belardi's Childhood Memories“ zurück zu den musika-

lischen Ursprüngen des Künstlers mitnehmen lassen.

Auch ein Musical ist dieses Jahr für die jüngeren Gäste geplant: „Der kleine Drache Kokosnuss“ mit Schauspiel, Gesang, Musik und einer zauberhaften Geschichte wird am 4. Juli aufgeführt.

Traumhafte Folk-Music, gepaart mit fantasievollen Klängen des Electronic-Genres gibt es mit dem jungen Talent Bartleby Delicate (9. Juli) zu hören.

Experimentell und interdisziplinär geht es dann mit „Lit & Beats“ (10. Juli) – kurz für „Literatur on Beats“ – weiter. Präsentiert vom luxemburgischen Schriftsteller Luc Spada wird hier zusammen mit DJ Kwistax, der Künstlerin Suzan Noesen und dem Schriftsteller Gast Groeber die Kunst des gesprochenen Wortes neu erfunden – musikalisch und künstlerisch untermalt.

Im Kontrast zu experimentellen Performances gibt es alte musikalische „Hausmannskost“ mit der Weeltzer Musik (11. Juli), Weltmusik mit Jazz-Klängen und Songtexten auf Spanisch, Englisch und Portugiesisch mit dem Marly Marques Quintet (16. Juli).

Progressiv, alternativ aber vor allem mitreißend sind die Indie-Musiker Tuys (18. Juli). Die nun in Berlin ansässige Luxemburger Band stellt ihr aktuelles Album „A Curtain Call For Dreamers“ vor.

Den Abschluss des Festivals gibt die deutsch-luxemburgische Sängerin Adrienne Haan (25. Juli) mit ihrem energiegeladenen Repertoire mit französischen Chansons von Musiklegenden wie Jacques Brel, Edith Piaf, Charles Aznavour oder Kurt Weill. C.



Von Berlin nach Wiltz, die Luxemburger Band Tuys ist am 18. Juli in der Ardennenstadt zu Gast.
Foto: Festival de Wiltz

Tickets und Infos über Telefon: 95 92 05 1 und:
► www.festivalwiltz.lu